

Germany-Essen: Construction work for mining

OJ S 80/2023 24/04/2023

Contract award notice

Works

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: RAG Aktiengesellschaft

Postal address: Im Welterbe 10

Town: Essen

NUTS code: DEA13 Essen, Kreisfreie Stadt

Postal code: 45141

Country: Germany

Contact person: Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, Dr. Stefan Mager

E-mail: stefan.mager@luther-lawfirm.com

Telephone: +49 201922024014

Fax: +49 2019220110

Internet address(es):Main address: <https://www.rag.de/>**I.4. Type of the contracting authority**

Other type: Tätigkeiten unter BBergG/Ewigkeitsaufgaben

I.5. Main activity

Other activity: Tätigkeiten unter BBergG/Ewigkeitsaufgaben

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

RAG – Neubau der Anlage zur Grubenwasseraufbereitung Gravenhorst (AzGA)

II.1.2. Main CPV code

45254100 Construction work for mining

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Siehe II.2.4).

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 1,00 EUR

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

45231300 Construction work for water and sewage pipelines

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA37 Steinfurt

Main site or place of performance: Steinfurt

II.2.4. Description of the procurement

Im Tecklenburger Land betrieb die RAG Anthrazit Ibbenbüren GmbH das nördlichste Steinkohlebergwerk Deutschlands mit der Hauptunterteilung der Lagerstätten in Westfeld und Ostfeld.

Sowohl während der Kohleförderung als auch nach Stilllegung waren und sind Maßnahmen zur Behandlung des gezielt aus den Grubengebäuden austretenden Grubenwassers erforderlich. Um zukünftig eine optimale Behandlung der Grubenwässer zu ermöglichen, ist die Errichtung einer zentralen Anlage zur Grubenwasseraufbereitung (AzGA) vorgesehen.

Die Gesamtmaßnahme zur Errichtung der AzGA Gravenhorst wird losweise ausgeschrieben. Die vorliegende Ausschreibung betrifft das Los 5 (Technologischer Bereich AzGA) und damit Leistungen des Hochbaus/Gebäudebaus, des Tief- und Ingenieurbaus sowie der Maschinen- und Verfahrenstechnik inkl. Rohrleitungs- und Stahlbau sowie EMSR.

Das Bauwerk wird unter Bergaufsicht und daher zwingend unter Beachtung des BBergG errichtet werden. Entsprechende Personalressourcen sind vorzuhalten. Gleiches gilt zu den besonderen Anforderungen, die unter Ziffer III.2.2) dieser Bekanntmachung aufgeführt sind.

Der genehmigte Abschlussbetriebsplan für den Standort Ibbenbüren sieht den Grubenwasseranstieg des Ostfeldes ab 2019/2020 vor und hat damit bereits begonnen. Mit der langfristigen Wasserhaltung wird frühestens ab ca. 2023 gerechnet. In einem separaten, von dieser Ausschreibung unabhängigen Projekt, wird das Grubenwasser an den beiden Anlaufstellen (Ostfeld, Westfeld) gefasst und über den derzeit noch in Errichtung befindlichen Grubenwasserkanal bis an das Baufeld der zukünftigen AzGA Gravenhorst geführt. Die Fertigstellung beider Projekte (Grubenwasserkanal und AzGA) ist daher für Ende 2024 notwendig und damit zeitkritisch. Folgender Zeitplan ist einzuhalten:

31.03.2023: Baustart

19.08.2024: Abschluss Teilobjekt Entmanganung und Teilobjekt 7 Chemie

11.10.2024: Abschluss Teilobjekt Eindicker

20.11.2024: Abschluss Teilobjekt Pumpenhaus

21.11.2024: Abschluss Teilobjekt Sozialgebäude

04.12.2024: Abschluss Teilobjekt Kalkmilch

04.12.2024: Abschluss Teilobjekt Außenanlagen ohne Anpflanzung

05.12.2024: Abschluss Teilobjekt Neutra

05.12.2024: Bauende

27.02.2025: Abschluss Inbetriebnahme

22.05.2025: Abschluss Probetrieb 1

14.08.2025: Abschluss Probetrieb 2

Die Einzelheiten der Bauleistung ergeben sich aus dem Leistungsverzeichnis nebst weiterer Anlagen, die über die E-Vergabepattform ab sofort vollständig abrufbar sind. Die

interessierten Unternehmen sind aufgerufen, sich möglichst direkt auch mit den Unterlagen, die an sich erst für den Angebotswettbewerb (zweite Phase des Vergabeverfahrens) notwendig sind, vertraut zu machen und die Arbeit daran zu beginnen, wenn positiv eingeschätzt wird, dass eine Qualifikation für den Angebotswettbewerb aussichtsreich erscheint. In diesem Zusammenhang wird zudem darauf hingewiesen, dass eine umfassende Markterkundung stattgefunden hat und marktseitig gespiegelt wurde, dass die hier gesetzten Fristen – trotz Durchführung des Vergabeverfahrens über Weihnachten und Neujahr – ausreichend sind. Ebenfalls ist der geplante Bauablauf als realisierbar von den Unternehmen bewertet worden.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Durchführungskonzept / Weighting: 25

Quality criterion - Name: Qualifikation/Erfahrung des mit der Ausführung des Auftrags betrauten Personals / Weighting: 5

Price - Weighting: 70

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2022/S 187-528140](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Title:

RAG – Neubau der Anlage zur Grubenwasseraufbereitung Gravenhorst (AzGA)

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

09/04/2023

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 2

The contract has been awarded to a group of economic operators: yes

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Eiffage Infra-Nordwest GmbH

Town: Wallenhorst

NUTS code: DE9 Niedersachsen

Country: Germany

The contractor is an SME: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: wks Technik GmbH

Town: Dresden

NUTS code: DED21 Dresden, Kreisfreie Stadt

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: HST Systemtechnik GmbH & Co. KG

Town: Meschede

NUTS code: DEA Nordrhein-Westfalen

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Initial estimated total value of the contract/lot: 30 000 000,00 EUR

Total value of the contract/lot: 1,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

1. Das vom Auftraggeber durchgeführte Verfahren ist ein Verhandlungsverfahren mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb gemäß § 3 Nr. 3 VOB/A EU. Es ist nach § 3a Abs. 2 Nr. 1 lit c) VOB/A EU zulässig, weil der Bauauftrag aufgrund konkreter Umstände, die mit der Art, der Komplexität und dem rechtlichen Rahmen sowie den damit einhergehenden Risiken nicht ohne vorherige Verhandlung vergeben werden kann. Aufgrund des engmaschigen Zeitplans sowie des engräumigen Baufeldes liegen konkrete Umstände vor, die eine Auftragserteilung ohne vorherige Verhandlung unmöglich machen.

.

2. Diese Bekanntmachung leitet den vorgeschalteten Teilnahmewettbewerb ein. Für den Teilnahmewettbewerb hat der Auftraggeber eine Unterlage gefertigt, die aus weiteren Informationen besteht und Formulare enthält, die zur Einreichung des Teilnahmeantrags dienen sollen.

.

3. Ein Bewerber oder eine Bewerbergemeinschaft kann andere Unternehmen als Unterauftragnehmer und /oder Eignungsverleiher einsetzen. Diese sind im Teilnahmeantrag unter Verwendung von Formular IX. zu benennen. Im Hinblick auf die Einreichung zusätzlicher Unterlagen sind drei Fälle zu unterscheiden:

Fall 1: Für die Benennung eines Unterauftragnehmers ohne Eignungsleihe hat der Bewerber zusätzlich für jeden Unterauftragnehmer einzureichen: Die zum Nachweis der Zuverlässigkeit und Gesetzestreue des Unterauftragnehmers unter Abschnitt III.1.1 der EU-weiten Bekanntmachung aufgeführten Unterlagen.(Formulare II, III, und Handelsregistrauszug).

Fall 2: Für die Benennung eines Unternehmens als Unterauftragnehmer mit Eignungsleihe bezogen auf die technische oder berufliche Leistungsfähigkeit hat der Bewerber zusätzlich einzureichen: (i) die unter Abschnitt III.1.3 der EU-weiten Bekanntmachung bezeichneten Unterlagen für diesen Dritten in dem Umfang, in dem sich der Bewerber auf die Kapazitäten des Dritten zum Nachweis der Leistungsfähigkeit beruft (also Formular VIII), (ii) die unter Abschnitt III.1.1 der EU-weiten Bekanntmachung aufgeführten Unterlagen (Formulare II, III, und Handelsregistrauszug) auch von diesem benannten Dritten, (iii) eine Verpflichtungserklärung von dem Unterauftragnehmer unter Verwendung von Formular X.

Hinweis zu Fall 2: Ein Bewerber oder eine Bewerbergemeinschaft kann jedoch im Hinblick auf Nachweise für die erforderliche berufliche Leistungsfähigkeit wie Ausbildungs- und Befähigungsnachweise oder die einschlägige berufliche Erfahrung die Kapazitäten anderer Unternehmen nur dann in Anspruch nehmen, wenn diese die Leistung erbringen, für die diese Kapazitäten benötigt werden.

Fall 3: Für die Benennung eines Unternehmens als Eignungsverleiher bezogen auf die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit hat der Bewerber zusätzlich einzureichen: (i) Formular VI gemäß Abschnitt III.1.2 der EU-weiten Bekanntmachung, (ii) die unter Abschnitt III.1.1 der EU-weiten Bekanntmachung aufgeführten Unterlagen (Formulare II, III, und Handelsregistrauszug) jeweils von dem Eignungsverleiher, (iii) eine Verpflichtungserklärung von dem Unterauftragnehmer unter Verwendung von Formular XI.

Es wird darauf hingewiesen, dass ein anderes Unternehmen nicht nur ein selbständiges, von dem Bewerber rechtlich verschiedenes Unternehmen sein kann, sondern hierunter auch ein konzernverbundenes/-angehöriges Unternehmen zu verstehen ist.

4. Der Auftraggeber ist im Rahmen des Vergabeverfahrens gehalten, personenbezogene Daten zu erheben und zu verarbeiten. Es ist daher von jedem Teilnehmer an dem Vergabeverfahren eine entsprechende Einwilligung einzuholen und ihn über die Verarbeitung zu informieren. Hierzu ist das Formular XII zu verwenden.

5. Auskunftersuchen des Interessenten/Bewerbers zum Teilnahmewettbewerb ebenso wie über das spätere Verhandlungsverfahren sind ausschließlich über die Vergabeplattform www.deutsche-evergabe.de an den Auftraggeber zu richten. Andere Stellen dürfen keine Auskünfte erteilen. Dennoch anderweitig erlangte Auskünfte sind unbeachtlich.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1.

Review body

Official name: Vergabekammer Rheinland c/o Bezirksregierung Köln

Postal address: Zeughausstraße 2-10

Town: Köln

Postal code: 50667

Country: Germany

E-mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de

Telephone: +49 2211473055

Fax: +49 2211472889

VI.4.2. Body responsible for mediation procedures

Official name: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Postal address: Zeughausstraße 2-10

Town: Köln

Postal code: 50667

Country: Germany

E-mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de

Telephone: +49 2211473055

Fax: +49 2211472889

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen,

.

2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen,

.

3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen,

.

4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Postal address: Zeughausstraße 2-10

Town: Köln

Postal code: 50667

Country: Germany

E-mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de

Telephone: +49 2211473055

Fax: +49 2211472889

VI.5. Date of dispatch of this notice

19/04/2023

